

BEBAUUNGSPLAN

" ZIEGELSTADEL "

AUSFERTIGUNG

1 ZUSTIMMUNG

FL NR. 1290/2 EIKE
FL NR. 1290/3 STADT MAINBURG
FL NR. 1290/4 LÖDERMEIER
FL NR. 1290/5 SCHART
FL NR. 1290/6 PFALLER
FL NR. 1290/7 MAIER

SATZUNG
1293

Gitzel

Loedermeier

Günther
Johann

Kathico Maier

Johann *Ortler*

Die Stadt hat mit Beschluß vom 30.6.92 die Änderung
des Bebauungsplanes gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

MAINBURG DEN 14.12.92



Bürgermeister

3. BEKANNTMACHUNG

Die als Satzung beschlossene Änderung des Bebauungsplanes ist
am 21.11.92 ortsüblich in der Hallertauer Zeitung und an der Amtstafel
bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung ist die Änderung
des Bebauungsplanes gemäß § 12 BauGB. rechtsverbindlich.

MAINBURG DEN 14.12.92

KEHLHEIM DEN

1. Bürgermeister



Landratsamt
INGENIEUR- U. PLANUNGSBÜRO
MARTIN HUBER
DIPL.-ING. FÜR BAUWESEN
BAHNHOFSTR. 24
8302 MAINBURG
TELEFON 08751 / 40 44
TELEFAX 08751 / 40 47

4. PLANUNG

Mainburg den 06.03.1992
GEÄ: 30.06.1992

BEBAUUNGSPLAN

" ZIEGELSTADEL "

DECKBLATT NR. 2

VEREINFACHTE ÄNDERUNG NACH § 13 BAUGB

STADT MAINBURG

LANDKREIS KELHEIM

REG-BEZIRK NIEDERBAYERN

ÄNDERUNG DER BAUGRENZEN VON

FL. ST. NR. 1293 1. ETW. FLÄCHE

1. FESTSETZUNGEN ZUM GEBÄUDE

Haus typ E + OG

6 Wohnungen

Tiefgarage

DACHNEIGUNG 44°

KNIESTOCK 75cm ab OK Decke bis OK Pfett

Talseitige Traufhöhe max. 5,40 m

Dachgauben zulässig

2. FESTSETZUNG DER BAUGRENZEN

— — — Änderung der Baugrenze

3. WEITERE FESTSETZUNGEN:

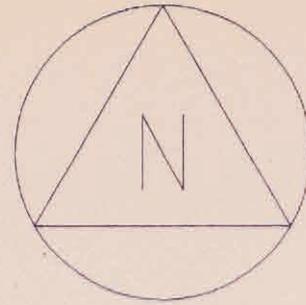


Grenzen des räumlichen
Geltungsbereiches des
Deckblattes.

LAGEPLAN

M 1/1000

// ZIEGELSTADEL //



den eigenen Bedarf. Weitergabe an Dritte nicht erlaubt.

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Lang gestrichelte Grenzen sind aus der Flurkarte 1 : 5000 oder 1 : 2500 übertragen und zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.

N

I.A.

Faer

